

## DAS BESONDERE AUF EINEN BLICK

- dreisemestriger anwendungsbezogener Master-Studiengang (Master of Science, M.Sc.)
- Zugang zum Studium auch mit ingenieurwissenschaftlichem Abschluß möglich
- Erarbeitung einer berufspädagogisch geleiteten Professionalität für Tätigkeiten in der beruflichen Aus- und Weiterbildung
- Zugang zum Vorbereitungsdienst für das Lehramt (Sek. II) an beruflichen Schulen
- Zugang zur Promotion

## WISSENSWERTES

### DAUER DES STUDIUMS

3 Semester (ohne berufspädagogische und technikdidaktische Vorkenntnisse ggf. etwas länger)

### GEBÜHREN

Keine (außer Beitrag zum Studierendenwerk und Verwaltungspauschale)

### KONTAKT

Prof. Dr. Tobias Gschwendtner  
[gschwendtner@ph-ludwigsburg.de](mailto:gschwendtner@ph-ludwigsburg.de)

Institut für Chemie, Physik und Technik  
Abteilung Technik und ihre Didaktik  
Reuteallee 46  
71634 Ludwigsburg

Ausführliche Informationen zum Studiengang finden Sie auf unserer Homepage:  
[www.ph-ludwigsburg.de/11645](http://www.ph-ludwigsburg.de/11645)

# BERUFLICHE BILDUNG/ INGENIEURWISSENSCHAFTEN MASTER OF SCIENCE

REGELSTUDIENZEIT: 3 SEMESTER  
BEGINN: ZUM WINTER- UND SOMMERSEMESTER



## DIE PÄDAGOGISCHE HOCHSCHULE LUDWIGSBURG

Die Pädagogische Hochschule Ludwigsburg ist ein Kompetenzzentrum für Bildungswissenschaften mit etwa 6.000 Studierenden. Ihr Schwerpunkt liegt in einer theoriegeleiteten und zugleich praxisnahen Lehrerbildung. Im Sinne des lebenslangen Lernens befasst sich die PH Ludwigsburg mit Bildungsprozessen in allen Bereichen und Lebensaltersstufen.

Ein großes Spektrum von Bachelor- und Masterstudiengängen setzt Impulse für die Weiterentwicklung der Bildungslandschaft. Die Pädagogische Hochschule Ludwigsburg fördert in Forschung und Lehre den wissenschaftlichen Nachwuchs und ist als wissenschaftliche Hochschule mit Promotions- und Habilitationsrecht den Universitäten gleichgestellt.

## STUDIENGANGSPROFIL

Sie erarbeiten sich vertiefte berufspädagogische, fachdidaktische und ingenieurwissenschaftliche Kompetenzen für schulische und außerschulische Handlungsfelder der beruflichen Bildung.

Der Abschluss berechtigt u. a. zum Eintritt in den Vorbereitungsdienst für das Lehramt an beruflichen Schulen (Höherer Dienst). Er ermöglicht ferner den Zugang zur Promotion.

Der Studiengang wird in Kooperation mit der Hochschule Esslingen angeboten. Er baut auf den ebenfalls gemeinsam angebotenen Bachelor-Studiengängen »Ingenieurpädagogik« auf.

## VORAUSSETZUNGEN UND BEWERBUNGSVERFAHREN

Zum Masterstudiengang Berufliche Bildung/Ingenieurwissenschaften hat Zugang, wer einen der derzeit an der HS Esslingen gemeinsam mit der PH Ludwigsburg angebotenen Ingenieurpädagogik-Studiengänge: Fahrzeugtechnik/Maschinenbau, Maschinenbau/Automatisierungstechnik, Elektrotechnik/Informationstechnik, Informationstechnik/Elektrotechnik oder Versorgungstechnik/Maschinenbau oder einen gleichwertigen Studiengang an einer anderen Hochschule abgeschlossen hat. Zum Studiengang kann ebenfalls zugelassen werden, wer ein einschlägiges ingenieurwissenschaftliches Studium abgeschlossen hat.

Weitere Zugangsmöglichkeiten können unter folgender E-Mail-Adresse erfragt werden:

[gschwendtner@ph-ludwigsburg.de](mailto:gschwendtner@ph-ludwigsburg.de)

## STUDIENINHALTE IM ÜBERBLICK

### Berufspädagogik 1

- Didaktische Konzeptionen der beruflichen Bildung
- Qualitätsentwicklung und Evaluation berufspädagogischer Prozesse
- Professionelles pädagogisches Handeln

### Berufspädagogik 2

- Entwicklung berufspädagogischer Theoriebildung
- Forschungskonzepte und aktuelle Forschung in der Berufspädagogik

### Soziologische und psychologische Aspekte berufsbezogener Bildung

- Soziologie von Arbeit und Beruf
- Ausgewählte psychologische Aspekte berufspädagogischen Handelns

### Fachdidaktik 1

- Konzeptionen der Fachdidaktik
- Mediendidaktik

### Fachdidaktik 2

- Fachdidaktische Lehr-/Lernforschung
- Aktuelle Fragen der Fachdidaktik

### Schulpraktikum

### Freies Studium

### Ingenieurwissenschaftliche Vertiefung nach Maßgabe der jeweiligen fachlichen Profilbildung

Ein großer Mangel an Lehrer\*innen in bestimmten Fächern an berufsbildenden Schulen und der Wunsch, die Lehrerbildung und ihre Qualität zu sichern und zu verbessern, hat im Land Baden-Württemberg zur Einrichtung von Studiengängen in Kooperation von Pädagogischen Hochschulen und Hochschulen für angewandte Wissenschaften geführt. Die Pädagogische Hochschule Ludwigsburg beteiligt sich gemeinsam mit der Hochschule Esslingen an diesem Modell.

In einem polyvalenten Bachelor-Studiengang »Ingenieurpädagogik«, den die HS Esslingen durchführt, wird ein vollwertiger Ingenieurabschluss erreicht. Das Studium wird von Lehrenden der PH Ludwigsburg um fachdidaktische und schulpraktische Anteile ergänzt.

Im Master-Studiengang »Berufliche Bildung/Ingenieurwissenschaften« der PH Ludwigsburg steht der Ausbau der berufspädagogischen und fachdidaktischen Kompetenzen im Mittelpunkt, die für den Zugang zum Vorbereitungsdienst für das Lehramt an berufsbildenden Schulen oder zum Eintritt in außerschulische Handlungsfelder der beruflichen Aus- und Weiterbildung vorausgesetzt sind. Die ingenieurwissenschaftliche Kompetenz wird durch Studienanteile erweitert, die von der HS Esslingen beigetragen werden.

Die Kombination aus dem Zugang zum Lehramt im höheren Dienst und einem vollwertigen Ingenieurabschluss mit der in diesem Bereich immer bedeutender werden den berufspädagogischen Kompetenz bietet hervorragende Berufschancen.

